



Amtsblatt

der Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen

58. Jahrgang

Mittwoch, den 16. Januar 2019

Nummer 3

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen



Landratsamt Zollernalbkreis

100 Jahre Frauenwahlrecht - Vernissage am 19.01.2019

Am 19. Januar 1919 war es nach jahrelangem Kampf so weit: Frauen durften erstmals in Deutschland ihr aktives und passives Wahlrecht ausüben. Im Rahmen der Jubiläumsreihe des Zollernalb-

kreises und der Stadt Balingen zu 100 Jahre Frauenwahlrecht findet anlässlich dieses historischen Datums am **Samstag, den 19. Januar 2019 um 19:00 Uhr einer feierlichen Ausstellungseröffnung „Mütter des Grundgesetzes“ in der Zehntscheuer Balingen** statt.

Die Ausstellung porträtiert vier Frauen, die auch Mütter des Grundgesetzes genannt werden, die maßgeblich bei der Erstellung des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland 1948 mitgewirkt haben. Gegen heftigen Widerstand konnten sie die Aufnahme des Artikel 3 Abs. 2 „Männer und Frauen sind gleichberechtigt.“ in das bundesdeutsche Grundgesetz durchsetzen. Stadtarchivarin Dr. Yvonne Arras stellt in ihrem Vortrag vor allem den regionalen Bezug dar. Sie wird über Möglichkeiten und Grenzen von Frauen in der Lokalpolitik und dem weiblichen Wahlverhalten in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts berichten.

Die Jugendmusikschule Balingen umrahmt den Abend musikalisch. Das Veranstaltungsteam lädt alle Interessierten herzlich ein. Die Ausstellung ist bis einschließlich 10. März 2019 jeweils dienstags bis sonntags von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50) und Dautmergen (Telefon 25 07).

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Berti

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Schömburg Öffentliche Ausschreibung von Erd-, Tief-, Straßenbau- arbeiten

Die Stadt Schömburg, schreibt auf der Grundlage der VOB nachstehend aufgeführte Bauarbeiten mit folgenden Leistungen aus.

Erneuerung der Eisenbahnstraße in Schömburg Auszuführende Leistungen:

Kanalisation	
Leitungsgräben, ca.	2.310 m3
Rohrleitungen DN 150 / 200 (PP), DN 300 / 400 / 500 (Stb.), ca.	545 m
Schächte DU 1000 / 1200, ca.	17 St.

Wasserversorgung

Leitungsgräben, ca.	545 m3
Rechteckschächte 1,60 x 1,60 und 2,0 x 2,0 m, ca.	6 St.
Kabelgraben, ca.	560 m
Kabel-, Leerrohrverlegung, ca.	1.680 m

Straßenbau

Erdarbeiten, ca.	2.000 m3
Frostschuttschicht, ca.	1.750 m3
Asphalttragschicht, Asphaltbeton, gesamt ca.	7.000 m2
Bordsteine Granit / Beton, ca.	1.220 m

Abgabe Vergabeunterlagen sowie Einsicht in Pläne und Vergabeunterlagen bei:

Stadt Schömburg, Alte Hauptstraße 7, 72355 Schömburg.
Die Gebühr beträgt EUR 45,00 je Doppel exemplar einschl. CD (DA 83) und Versandkosten und MwSt.). Versand per E-Mail ist auf Anforderung (doris.vogel@stadt-schoemberg) möglich.

Angebote sind einzureichen bei / Zuschlag erteilt:

Stadt Schömburg

Eröffnungstermin: 14.02.2019, 11.00 Uhr
Rathaus Schömburg, Sitzungssaal

Bieter und deren Bevollmächtigte sind zur Eröffnung zugelassen.

Zahlungsbedingungen: § 16 VOB/B und besondere und zusätzliche Vertragsbedingungen.

Mit dem **Angebot** einzureichen:

- Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß VOB/A § 6 Abs. 3 Nr. 2. Näheres siehe Nr. 3.1 und 3.2 Aufforderung zur Angebotsabgabe z.B. – KEV 110.1(B)
- Verpflichtungserklärung Mindestlohn nach §§ 4 und 5 LTMG mit Vordruck KEV 179.3 Ang. Erg. Tariftreue/Mindestlohn

Zuschlags- / Bindefrist: 14.03.2019

Bauzeit: ab KW 12 / 2019

Dauer: ca. 40 Wochen

Sicherheitsleistungen: 5 % Vertragserfüllungsbürgschaft
3 % Gewährleistungsbürgschaft

Nachprüfstelle für Vergabeverstöße:

Landratsamt Zollernalbkreis - Kommunalaufsicht
Stadt Schömburg

gez. Karl-Josef Sprenger
Bürgermeister



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus	☎ (0 74 27) 9405-0 Fax: (0 74 27) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende:	☎ 0152 / 21025483 oder ☎ (0 172) 7309193
Abfallberater	☎ (0 74 33) 921371
Bauhof	☎ (0 74 27) 914786
Bücherei	☎ (0 74 27) 8728
Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr	
Festhalle	☎ (0 74 27) 914772
Feuerwehrgerätehaus	☎ (0 74 27) 8481
Forstrevier Heiligenzimmern	☎ (0 74 28) 8049 Fax: 07428/918337
Förster Lukas Sander Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de	
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.: Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen, Tel. (0 74 27) 8654, Fax (0 74 27) 6141 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de	
Sprechzeiten: Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr	
Kindergarten	☎ (0 74 27) 914766
Kinderkrippe	☎ (0 74 27) 4661911
Telefon-Hotline	☎ (0 74 27) 94006-11 (tagsüber)
Nahwärmeversorgung	☎ (0 74 27) 94006-99 (ab 17.00 Uhr) <i>Vorwahl bitte mitwählen!</i>
Schule Dotternhausen ☎ (0 74 27) 2240	
Sporthalle	☎ (0 74 27) 914765
Stromversorgung	☎ (0 74 27) 931566
Überlandwerk Eppler GmbH Internet-Adresse der Gemeinde: http://www.dotternhausen.de E-Mail-Adressen der Gemeinde: Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de Bürgermeisterin Frau Adrian: adrian@dotternhausen.de Frau Engesser: engesser@dotternhausen.de Frau Hahn: hahn@dotternhausen.de Frau Huonker: huonker@dotternhausen.de Herr Mertes: mertes@dotternhausen.de	

Dautmergen

Rathaus	☎ (0 74 27) 2507 Fax: (0 74 27) 82 07 ☎ (0 74 27) 931420
Bürgerhaus Dautmergen	
Internet-Adresse der Gemeinde: http://www.gemeinde-dautmergen.de/	
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de	
Förster Stephan Kneer	☎ (0 74 27) 590 93 09 Fax: (0 74 33) 922 15 88
fr.leidringen@zollernalbkreis.de	



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag – Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	16.00 – 18.00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag:	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstagvormittag:	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstagvormittag:	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstags:	17.00 - 20.00 Uhr mit Abendsprechstunde BM Lippus



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

Polizei

jeweils ohne telefonische Vorwahl

112
110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	17.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 19.01.2019

Gingko-Apotheke Balingen,
Erzinger Weg 20, 72336 Balingen-Endingen,
Tel. 07433/382099

Sonntag, 20.01.2019

Eugenien-Apotheke Stockoch,
Carl-Baur-Weg 2/1, 72379 Hechingen (Stockoch)
Tel. 07471/2979

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
Tel. kostenfrei (0800) 3784784
E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de
www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

Einladung

zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am **17.01.2019**
um **19.00 Uhr** im Sitzungssaal im Rathaus,
Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen

- TOP 1 Immissionschutzrechtlicher Genehmigungsantrag für die Süderweiterung des Kalksteinbruchs Plettenberg der Firma Holcim (Süddeutschland) GmbH TOP 2 Bauplatzvergabe Brühl-Kreuzwiesen
TOP 3 Jahresabschluss Wasserversorgung 2017
TOP 4 Vorbereitung der Gemeinderats-, Kreistags- und Europawahl am 26. Mai 2019
TOP 5 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
TOP 6 Bekanntgaben und Verschiedenes

Zu der öffentlichen Sitzung wird herzlich eingeladen, eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.
Dotternhausen, den 16.01.2019
gez. Adrian, Bürgermeisterin

Witterungsbedingt wird die halbseitige Sperrung der Bolstraße im Bereich der Einmündung in die Jahnstraße bis Ende März 2019 verlängert.
Wir bitten um Beachtung!

Winterdienst - eine Bitte des gemeindlichen Bauhofs

Der gemeindliche Bauhof ist stets bemüht, die Straßen im Winter zu räumen und zu streuen. Ein großes Hindernis sind hierbei Fahrzeuge, die insbesondere in engen Straßen am Straßenrand abgestellt werden.
Wir bitten deshalb, sofern möglich, in engen Straßen Fahrzeuge nicht am Straßenrand abzustellen.
Vielen Dank!

Standesamtliche Nachrichten

In der Zeit vom 01.12.2018 bis zum 31.12.2018 hat auf dem Standesamt Dotternhausen das folgende Paar die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

12.12.2018

Eva-Maria Gauff, geb. Schnur und Helmut Johannes Bister, Buchenstraße 12, 72359 Dotternhausen

Plettenbergzufahrt gesperrt

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass die Zufahrt zum Plettenberg in den Wintermonaten nicht erlaubt ist. Eine entsprechende Beschilderung ist angebracht.
Um Beachtung wird gebeten!



Jugendtreff Dotternhausen



Öffnungszeiten:

Mittwoch: 13:45 - 15:15 Uhr *Grundschulgruppe*
Freitag: 16:00 - 18:00 Uhr *(10-12 Jahre)*
16:00 - 20:00 Uhr *(12-18 Jahre)*

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Einladung

zur öffentlichen Gemeinderatssitzung in Dautmergen
am **Mittwoch, 23. Januar 2019 um 19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses



Tagesordnung:

Öffentlich

1. **Bauangelegenheiten**
 - a) Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Flst. 99, Gartenstraße 1
 - b) Neubau eines Schuppens, „Sondergebiet Blumenhalde“, Flst. 245/3
2. **Kindergartenangelegenheiten**
Erhöhung der Kindergartengebühren zum 01.01.2019 und mögliche Subventionierung durch die Gemeinde
3. **Breitbanderschließung**
Sachstandsbericht, Kostenübersicht und Info über mögliche Zuschüsse
4. **Vorberatung Haushaltsplan 2019**
5. **Vorberatung des Wirtschaftsplanes „Energie- und Wasserversorgung“ 2019**
6. **Verschiedenes, Anfragen und Bekanntgaben**

An die Einwohnerschaft ergeht eine herzliche Einladung.
Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. Lippus,
Bürgermeister

Werbekampagne des Landes Baden-Württemberg für unsere Feuerwehren

Diesem Amtsblatt liegen zwei Prospekte/Flyer bei. Diese beinhalten Anreize an unsere Jugendlichen sowie Erwachsenen, warum es Sinn macht, in der Freiwilligen Feuerwehr sich zu engagieren und sich als Feuerwehrmann/Feuerwehrfrau ausbilden zu lassen.

Wir in Dautmergen verfügen zwar über eine schlagkräftige Feuerwehrmannschaft mit zurzeit 18 Aktiven und 8 Jugendfeuerwehrleuten, sowie einem gut ausgestatteten Fuhr-/Gerätetpark, benötigen aber zur weiteren Sicherung des Bestandes stets neue ehrenamtlich Tätige.

Sollte Interesse bestehen, kann jederzeit eine Kontaktaufnahme mit dem Rathaus oder dem Feuerwehrkommandant Jürgen Kreisler erfolgen.

Weitere Informationen gibt es auch unter
www.zollernalbkreis.de/112.



Schulnachrichten



Jugendmusikschule Zollernalb e.V. Träumereien

Zu einem musikalischen Streifzug besonderer Art laden wir

Sie und Euch bereits heute herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen am Mittwoch, 13. Februar, um 19 Uhr ins Werkforum Dotternhausen.

Es musizieren

- Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Zollernalb
- Junger Chor Geislingen
- Vera und Patrizia Bieber
- Tim Reichert

Die Konzeption und Gesamtleitung liegt in den Händen unserer Lehrkraft Cordula Bieber.

Bereits an dieser Stelle danken wir für die Unterstützung der Holcim (Süddeutschland) GmbH.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Veeh-Harfen-Schnuppertag

Am Samstag, 16. März, findet von 10 Uhr bis 17:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Dotternhausen unser nächster Veeh-Harfen-Schnuppertag statt.

Der Kurs richtet sich an alle, die das Instrument kennenlernen wollen; eine Veeh-Harfe wird für diesen Tag gestellt und ist im Kurspreis von 65 € enthalten.

Inhalte:

- Kennenlernen des Instruments einschließlich Stimmen der Saiten
- gemeinsames Musizieren
- Informationen über Noten und Notenerstellung
- optional: gemeinsames Mittagessen in einem Gasthaus (nicht im Kurspreis enthalten)

Weitere Infos / Anmeldung im Sekretariat der Jugendmusikschule, Telefon 07427 / 8654, info@jms-zollernalb.de.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Dotternhausen

Pfarramt Dotternhausen

Tel. 07427 / 2193

StMartinus.Dotternhausen@drs.de

www.kirche-dotternhausen.de

Öffnungszeiten

	vormittags	nachmittags
Montag	08:00 - 12:00 Uhr	
Dienstag		14:30 - 17:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	
Donnerstag		16:00 - 18:30 Uhr
Freitag	11:00 - 13:00 Uhr	

Samstag, 19.01.19 - Vorabend - 2.Sonntag / Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 20.01.19 - Zweiter Sonntag / Jahreskreis

19:00 Uhr Taizégebet in der St. Anna Kapelle

Montag, 21.01.19

19:00 Uhr KGR Sitzung im St. Anna Stift

Sonntag, 27.01.19 - Dritter Sonntag / Jahreskreis

10:30 Uhr Wortgottesfeier

Samstag, 02.02.19 - Vorabend - Lichtmess

15:00 Uhr Trauung

19:00 Uhr Wortgottesfeier (Diakon) mit Vorstellung der diesjährigen Firmlinge

Sonntag, 10.02.19 - Fünfter Sonntag / Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe

Ministranten beim 1. jährigen Jubiläum

Am 2. Adventswochenende feierte der dm-drogerie Markt in Dotternhausen sein 1jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass bekamen wir Ministranten die Gelegenheit am Samstag die Bewirtung zu übernehmen. Bei eisiger Kälte versorgten wir die Kunden den ganzen Tag mit heißem Glühwein, Punsch sowie Roten Würsten und frischen Waffeln. Als Dank wurden wir Ministranten mit einer großzügigen Spende über **500 Euro** für unsere Minikasse belohnt. Dafür möchten wir uns recht herzlich beim dm-drogerie Markt Dotternhausen bedanken. Ebenso danken wir allen Helfern die uns wieder tatkräftig mit Waffelteig versorgt und beim Auf- und Abbau geholfen haben.

Die Ministranten



Sonntag, 20.01.19 - Zweiter Sonntag / Jahreskreis

10:30 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)

Sonntag, 27.01.19 - Dritter Sonntag / Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 03.02.19 - Lichtmess

09:00 Uhr Hl. Messe mit Blessussegnen und Kerzenweihe

Sonntag, 10.02.19 - Fünfter Sonntag / Jahreskreis

09:30 Uhr Wortgottesfeier

Weihnachtskrippe

Den Weihnachtskrippen wohnt ein gewisser Zauber inne. So auch unserer Krippe. Diese wurde neu gestaltet und durch eine neue Figur bereichert. Kommen Sie, lassen sich verzaubern und überraschen.





Im Trauerfall
wenden sie sich bitte an **Diakon Stephan Drobny**,
Tel. 0178 5645033



Aktuelles für alle Gemeinden der Seelsorgeeinheit

Samstag, 19.01.2019

19:00 Uhr Vorabendmesse in Dotternhausen und Weilen

Sonntag, 20.01.2019 - Zweiter Sonntag / Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe Hausen und Zimmern

09:30 Uhr Wortgottesfeier in Dormettingen

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg, Schörzingen und Ratshausen

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Dautmergen (Diakon)



Das Taizégebet für's Obere Schlichemtal

Das Taizégebet ist geprägt durch das Wiederholen von Gesängen. Es ist eine meditative Gebetsform, bei der sich unser Geist sammeln kann und wir uns ganz auf Gott einlassen können.

In Momenten der Stille können wir loslassen, zur Ruhe kommen und neue Kraft für den Alltag schöpfen. Diese Gebetsform geht zurück auf Frère Roger, dem Gründer der Brüdergemeinschaft von Taizé.

Herzliche Einladung zu unserem Taizégebet am:

Sonntag, 20.01.2019 in der St. Anna-Kapelle in Dotternhausen

Beginn ist um 19.00 Uhr.

Die weiteren Termine sind: Sonntag, 17.02.2019, 17.03.2019, 28.04.2019

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam mit Gemeindeferent Wolfgang Schmid.



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210 / Fax-Nr. 07433/385048 / E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de Internet: www.eseki.de / Pfarrbüro: Dienstag, Mittwoch, Freitag: 09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Freitag, 18. Januar 2019

19.00 Uhr Glauben-Beten-Singen-Leben für Jung und Alt im Ev. Gemeindezentrum Schömberg, Info: Heike Ilchmann-Ruggaber, Tel. 07427/86 06

Samstag, 19. Januar 2019

KGR Klausurtagung im Haus Bittenhalde in Tieringen

Sonntag, 20. Januar 2019 – 2. Sonntag nach Epiphania

- Pfarrer Stefan Kröger

10.15 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche Erzingen

10.15 Uhr Kinderkirche „Abenteuerland“ im Evangelischen Gemeindezentrum Schömberg

17.00 Uhr Jugendkreis im Jugendhaus Erzingen für alle ab 15 Jahre. Info: Jan Ruggaber, 07427/86 06

Montag, 21. Januar 2019

14.30 Uhr Frauenkreis im Evang. Gemeindezentrum Schömberg. Info: Karin Eha, 07427/466 321

19.00 Uhr Mitarbeiterbesprechung **im Pfarrsaal in Erzingen** zur Vorbereitung der Andachten im Seniorenheim Schömberg

19.00 Uhr Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag der Frauen im **Evang. Gemeindezentrum** in Schömberg

Dienstag, 22. Januar 2019

09.00 Uhr Gebetskreis für Anliegen der Gemeinde im Evang. Gemeindezentrum Schömberg

19.00 Uhr Alpha – Kurs 2. Abend in der Alten Kinderschule in Schömberg unter dem Thema: „Warum starb Jesus?“

Mittwoch, 23. Januar 2019

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg

Donnerstag, 24. Januar 2019

19.00 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im Evang. Gemeindezentrum Schömberg

Freitag, 25. Januar 2019

15.30 Uhr Andacht im Seniorenheim in Schömberg

19.00 Uhr Glauben-Beten-Singen-Leben für Jung und Alt im Ev. Gemeindezentrum Schömberg, Info: Heike Ilchmann-Ruggaber, Tel. 07427/86 06

Anmeldewoche im Kindergarten „Rasselbande“ Erzingen von Mo. 14.01. – Fr. 01.02.2019

Für viele Eltern ist es wichtig, frühzeitig zu wissen, ob der Betreuungsplatz rechtzeitig zur Verfügung stehen wird. Unser Kindergarten in Erzingen steht Ihnen für Anmeldegespräche in der Zeit vom 14. Januar bis 1. Februar zur Verfügung. Um unseren Kindergarten zu besichtigen und um Informationen über die pädagogische Arbeitsweise zu erhalten, bitten wir um telefonische Terminvereinbarung vorab (Tel. Nr. 07433/35710). Die Rückmeldung an die Eltern einschließlich einer verbindlichen Platzzusage erfolgt dann bis Ende Februar 2019.



Kinderkirche Abenteuerland im ev. Gemeindezentrum in Schömberg

Beginn 10.15 Uhr

Ende: 11.30 Uhr

Herzliche Einladung

zu unserem Kindergottesdienst

am 20. Januar 2019

Heute hören wir die Geschichte einer „armen Wittwe“, die ihr letztes Geld im Tempel geopfert hat. Außerdem wollen wir gemeinsam singen, beten und spielen.

Wir freuen uns auf euch.

Andrea, Jessica, Martina, Christine u. Annita

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Gedankenstoß

Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken!

Matthäus 11,28



Gott schreit nicht, wenn er mit uns reden will!

Heute war ein für unsere Gegend typischer Wintertag. Kurz nach 14.00 Uhr wurde es so dunkel, dass ich so gut wie nichts mehr sah. Große Schneeflocken, mit dicken Regentropfen vermischt, fielen vom Himmel herab. Zuerst dachte ich daran, das Licht anzuschalten; aber dann ließ ich es bleiben. Ich setzte mich in den Schaukelstuhl und fing diese Stimmung ein – und sie war sehr schön. Es tut immer wieder einmal gut, zwischendurch einige Augenblicke zur Ruhe zu kommen, um an den zu denken, der durch die Schöpfung alles veranlasst hat, was ich da draußen sehe. Das hat mein Herz mit großer Dankbarkeit erfüllt!

Es gibt Menschen, die in dieser Jahreszeit leiden. Ihnen geht die Dunkelheit so auf die Nerven, dass sie manchmal ganz schwermütig werden. Trotzdem, nehmen Sie sich doch einmal Zeit, schalten Sie alle Lärmquellen ab und schauen Sie sich in Ruhe an, was da außerhalb Ihres Fensters vor sich geht. Werden Sie sich bewusst und entdecken Sie, wie viel Schönheit auch in der trüben Jahreszeit für uns verborgen liegt. Eine andere Variante wäre, sich wetterfeste Kleidung anzuziehen und hinauszugehen. Einerlei, Hauptsache, Sie kommen zur Ruhe und richten Ihr Denken auf den, der hinter all diesen Dingen steckt.

Und wenn Sie nicht an einen Schöpfer glauben können, wenn Sie sich einsam und verlassen fühlen, dann bitten Sie ihn aufrichtig, sich Ihnen in irgendeiner Weise zu zeigen. Da haben schon viele eine deutliche und letztlich alles klärende Antwort bekommen.

Gott will nämlich allen Mühseligen und Beladenen gern zu Hilfe kommen, egal zu welcher Tages- oder Jahreszeit. Dazu bedarf es allerdings der Stille, denn Gott schreit nicht, wenn er mit uns reden will!

Waltraud Baumann© 2018 CLV Bielefeld und CV Dillenburg

Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,

Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Di 14.00 – 16.30 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: pfarramt.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Vakatur-Vertretung Pfarrer Johannes Hruby, Ostdorf

Telefon 07433/21272

E-Mail Johannes.Hruby@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de



Donnerstag, 17. Januar 2019

18.30 Uhr Mädchenjungschar: „Wer gewinnt?“

19.30 Uhr Mitarbeiterabend

Freitag, 18. Januar 2019

20.00 Uhr Jugendkreis Volltreffer : Revueabend + Gebet

Samstag, 19. Januar 2019

19:30 Uhr Jugendkreis Volltreffer: Sportla, Kleiner Heuberg-
halle Leidringen

Sonntag 20. Januar 2019

08.50 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Kröger und dem Posaunenchor

Das Opfer erbeten wir für die eigene Gemeinde

10.00 Uhr Kinderkirche

Montag, 21. Januar 2019

18.30 Uhr Bubenjungschar: „Fackellauf“ Treffpunkt am Gemein-
dehaus

Dienstag, 22. Januar 2019

19.30 Uhr Jugendkreis Volltreffer: Sportla, Sportplatz Täbin-
gen

19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 23. Januar 2019

09.15 Uhr Spatzennest

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 24. Januar 2019

18.30 Uhr Mädchenjungschar: „Kleiner Holzspieß“

20.00 Uhr Lobpreisabend im Gemeindehaus: „Der Mensch
– wie Gott?!“

Freitag, 25. Januar 2019

Ab 7 Uhr Abholung der Spenden für den Tafelladen

20.00 Uhr Jugendkreis Volltreffer: Konfi-Einladung

Samstag, 26. Januar 2019

19.30 Jugendkreis Volltreffer, Sportla, Kleiner Heuberg-
halle Leidringen

Sonntag, 27. Januar 2019

09.30 Uhr Bibelsonntag - Gottesdienst mit Pfr. Martin
Brändl,

mit anschließendem Essen im Gemeindehaus

Das Opfer erbeten wir für die Bibelverbreitung

Hinweis:

Lebendiger Adventskalender

Herzlichen Dank der Kirchengemeinde an Hans Walter für die Herstellung der nummerierten Fenstersterne. Diese können bei Susanne Reckling, Lindenbühlweg 18, abgegeben werden.

Vertretung während der Vakaturzeit

Die pfarramtliche Vertretung während der Vakatur hat Pfarrer Stefan Kröger aus Erzingen

(07433 4210) Er ist für die Beerdigungen, die Sitzungen des Kirchengemeinderats und alle pfarramtlichen Belange zuständig. Die Gottesdienste werden soweit möglich von Ruhestands-pfarrern und Prädikanten/innen übernommen.



HERZLICH WILLKOMMEN

Montag

Ökumenischer Hauskreis

(H. Ilchmann-Ruggaber Tel. 8606,
M. Heinzler Tel. 6251)

Ökumenischer Hauskreis

(Christine Eha Tel. 3955/Volker Koch)

Ökumenischer Hauskreis (Silvia Weinmann Tel. 1646)

Dienstag

Ökumenischer Hauskreis

(Karin Eha Tel. 466 321, Pia Seeburger Tel. 7223)

Mittwoch

Hauskreis Dormettingen

(Karin Rauscher Tel. 2950, Marianne Sauter Tel. 2953)

Ökumenischer Hauskreis

(Fam. Haile Tel. 1544, Fam. Heinzler Tel. 6251)

Männer-Bibelkreis

(Hans-Ulrich Staudte Tel. 3135)

Die Hauskreise treffen sich i.d.R. wöchentlich, außer evtl. in der Ferienzeit. Bitte wenden Sie sich gerne an die Ansprechpartner in Klammer-Vorwahl 07427. Sie freuen sich über Ihren Anruf.





Axel Märklin als Vorsitzender des Kirchengemeinderats ist als Ansprechpartner zu erreichen unter Telefon 07427/8672, E-Mail: axel.maerklin@t-online.de.

Vereinsnachrichten



Liederkranz Dotternhausen

Einladung zur Generalversammlung 2019

Der Liederkranz Dotternhausen e.V. führt am Freitag den 01. Februar 2019, um 20.00 Uhr, im Sportheim seine diesjährige Generalversammlung durch.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht
6. Bericht der Chorleiterin
7. Entlastungen
8. Wahlen
9. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft
10. Ehrungen für guten Probenbesuch
11. Anträge und Verschiedenes

Zu wählen sind:

1. Vorsitzende/r
2. Vorsitzende/r
- Kassierer/in
- Schriftführer/in
- sowie der kpl. Ausschuss

Wahlvorschläge können auch noch kurz vor der Abstimmung eingebracht werden.

Vorschläge, über die in der Generalversammlung abgestimmt werden muss, müssen spätestens 5 Tage vor der Generalversammlung schriftlich oder mündlich beim 1. Vorsitzenden Nikolaus Gabel eingegangen sein.

Alle Sängerinnen und Sänger des gemischten Chores, die Ehrenmitglieder und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Liederkranz Dotternhausen sind herzlich eingeladen.
Nikolaus Gabel

1. Vorsitzender



Narrenzunft Dotternhausen e.V.

Am kommenden Freitag beginnt für die Mondstupfer die lange Fasnetssaison 2019. Sie schwirren zum 60jährigen Jubiläum unserer **befreundeten Ringzunft Zimmern u. d. B.** aus.

60jähriges Jubiläum / Brauchtumsabend – Narrenzunft Zimmern u. d. B.

Freitag, 18.01.2019:

Abfahrt: 18:30 Uhr mit Bus beim Rathaus -

Rückfahrt: 1:00 Uhr

Veranstaltungsbeginn: 20:00 Uhr

Hier stellt sich unsere Zunft auf der Bühne vor, daher bitten wir alle Mondstupfer in kompletter Montur zu erscheinen, d. h. mit Maske, Stecken, Korb usw.

Kleiderordnung bitte unbedingt beachten:

Schwarze Schuhe – keine Turnschuhe – weißes Hemd oder Pullover – schwarze Fliege, weiße Handschuhe.

Fahrkarten:

Bitte die bereits gekauften Fahrkarten nicht vergessen. Verlorene gegangene Fahrkarten werden nicht ersetzt. Fahrkarten sind auch noch am Bus erhältlich.

Ansonsten können Fahrkarten auch noch im Vorfeld bei folgenden Personen erworben werden:

1. Vorstand, Michael Röder, Kirchstr. 5, Tel. 0176 64654468 oder bei der Kassiererin, Sonja Koch, Haydnstr. 16, Tel. 0160 97018719.

Teilnahme von Jugendlichen unter 16 Jahren:

Es liegen Vorschriften aufgrund der Teilnahme von Jugendlichen bei Abendveranstaltungen vor. Jugendliche unter 16 Jahren dürfen nur noch in Begleitung eines direkten Erziehungsberechtigten teilnehmen, d. h. Vater oder Mutter, keine Geschwister, auch keine Onkel oder Tanten usw. Es gilt auch keine schriftliche Vereinbarung zur Übertragung der Erziehungsberechtigung.

Optimale Voraussetzungen für die kommenden Ringtreffen – Mondstupfer bei den Ringumzügen an der Spitze:

08.02.2019 – Freitag – Maskenvorstellung – NFR Zollern-Alb – Schlatt:

Abfahrt: 18:45 Uhr – Rückfahrt: 00:00 Uhr – Beginn: 20:00 Uhr

09.02.2019 – Samstag – Kinderringtreffen des NFR Zollern-Alb in Schlatt:

(Für das Kinderringtreffen werden keine Fahrtkosten erhoben)

Abfahrt: 12:00 Uhr – Rückfahrt: 17:00 Uhr – Beginn: 13:30 Uhr

10.02.2019 – Sonntag – 41. Ringtreffen des NFR Zollern-Alb in Schlatt

Abfahrt: 11:15 Uhr – Rückfahrt: 17:30 Uhr – Beginn: 13:30 Uhr

Umzugsreihenfolge:

1. NZ Schlatt – Fanfarenzug
2. NZ Bechtoldsweilemer Ehrenwald Dister – Hudelgau Bätscher
3. **NZ Dotternhausen – Musikverein Dotternhausen**
4. NZ Geislingen – Musikverein Geislingen und weitere 31 Zünfte und Musikgruppen

15.02.2019 – Freitag –

Maskenvorstellung des NFR SBH in Aixheim

90 Jahre Hans-Wuost Narrenzunft Aixheim

Abfahrt: 18:00 Uhr – Rückfahrt: 1:00 Uhr – Beginn: 19:30 Uhr

17.02.2019 – Sonntag – 50. Ringtreffen des NFR Schwarzwald-Baar-Heuberg in Aixheim

90 Jahre Hans-Wuost Narrenzunft Aixheim

Abfahrt: 11:15 Uhr – Rückfahrt: 17:30 Uhr – Beginn: 13:30 Uhr

Hier laufen wir an **6. Stelle im Umzug**. Sonnenschein ist auch bestellt!

Woran kann jetzt noch die Teilnahme scheitern?

Mit närrischen Mondstupfer-Grüßen

Schriftführerin

Inge Effinger



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Dotternhausen

www.dotternhausen.albverein.eu

Vorankündigung: Multimediaabend

Gedacht als schöner Auftakt ins neue Wanderjahr und als Einstimmung für viele schöne Naturerlebnisse, die wir auch in diesem Jahr miteinander genießen wollen, laden wir Inter-



essierte herzlich ein zu diesem Multimediaabend. Der Eintritt ist frei, die Bewirtung wird vom Sportverein übernommen. Bezüglich der Vorplanung **bitten wir um Anmeldung** – entweder telefonisch 07427/8254 oder per Email ilse.ringwald@web.de.

Freitag, 25. Januar 2019, Sportheim Dotternhausen

Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr

Präsentation: Werner Nirschl, Wanderwart OG Bitz, Dauer ca. 2 Stunden

Organisation: OG Dotternhausen

Teneriffa, Insel des ewigen Frühlings

Eine Vulkaninsel und die größte der sieben Inseln des kanarischen Archipels. Die Geographie der atlantischen Insel wird durch ihre Lage und ihrer Nähe zu Afrika bestimmt. Per Bus, per Auto und zu Fuß erkunden wir die landschaftlichen und kulturellen Naturschönheiten des Landes. Wir besuchen die Städte La Laguna, Puerto de la Cruz, La Orotava, das Orotavata, die Dragos von Icod de los Vinos und die Steilküste von Los Gigantes. Eine Rundfahrt im nordwestlichen Teil durch das bis zu 1200 m hohe Teno-Gebirge und hinauf zum Pico del Teide Nationalpark werden wir miterleben.



Ortsverband Dotternhausen-Dormettingen

Der Ortsverband informiert:

Viele VdK-Online-Seminare im Frühjahr 2019

Der Sozialverband VdK bietet wieder kostenlose Online-Seminare an. Interessierte können schon am 22. Januar 2019, 11 Uhr, an einem sogenannten Webinar zur Erwerbsminderungsrente und am 23. Januar, 10 Uhr, zur Thematik Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung teilnehmen – zudem am 12. Februar, 11 Uhr, zu den innerbetrieblichen Rechten der Schwerbehindertenvertretung, am 27. Februar, 10 Uhr, zu den Individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL), am 12. März, 11 Uhr, zum Behinderungs-Feststellungsverfahren, am 27. März, 10 Uhr, zu den Patientenrechten und am 9. April, 11 Uhr, zum besonderen Kündigungsschutz für Schwerbehinderte. Benötigt wird nur ein internetfähiger PC oder ein Laptop. Weitere Informationen unter www.vdk.de/bawue-marketing. Dort geht's auch zur Anmeldung.



Netzwerkbüros

Dotternhausen (in der Gemeindebücherei Dotternhausen),
Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Dormettingen (in der Grundschule Dormettingen),
Schulstraße 15, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Betreute Spielgruppe Sonnenkäfer

Dormettingen jeden Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr
Im Kindergarten Wirbelwind Dormettingen

Dotternhausen jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr
In der Schlossbergschule Dotternhausen

SonNenstube in der Grundschule in Dormettingen
Jeden Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Bitte vorherige Anmeldung bei den Einsatzleiterinnen.

Alle unsere Angebote richten sich an die Bürger aller 3 D-Gemeinden, unabhängig vom Veranstaltungsort.



Fußball- und Sportverein Dautmergen e.V.

www.fsv-dautmergen.de, info@fsv-dautmergen.de

12. Masters - Preisbinokel

Masters-Preisbinokelturnier vom 04.01.2019:

Im Bürgerhaus in Dautmergen fanden sich zum diesjährigen Binokelmasters 45 Teilnehmer ein. Nach drei gespielten Runden mit je 12 Spielen stand Susi Bauser mit 8600 Punkten als Turniersieger des Dautmerger Turniers fest fest. Zweiter wurde mit 8550 Punkten Larissa Weckenmann und den dritten Platz belegte Gaby Weinmann mit 8100 Punkten. Da die diesjährige Masters-Serie nur noch aus den 2 Turnieren in Leidringen und in Dautmergen bestand, konnte an diesem Abend auch gleich der Mastersieger gekrönt werden. Es wurden die erspielten Punkte aus Leidringen und Dautmergen zusammen gezählt. Am Ende stand Larissa Weckenmann als Masters-Siegerin 2018/19 mit insgesamt 16110 erspielten Punkten fest und durfte sich über einen Gewinn von 100 Euro freuen. Der zweite Rang ging mit 15730 Punkten an Gaby Weinmann, die noch 50 Euro einheimste. Dritter wurde Eugen Huonker mit 14390 Punkten und nahm 30 Euro Gewinn mit nach Hause. Der FSV Dautmergen möchte sich noch bei allen Teilnehmern, Helfern, Sponsoren und Sachpreisspendern für ein wirklich gelungenes Turnier bedanken.



von links: Turnierleiter Timo Schneider, Susi Bauser, Gaby Weinmann, Larissa Weckenmann, Eugen Huonker, Vorstand Wolfgang Hietmann

Platzierungen Binokelturnier Dautmergen

Platz	Vorname	Name	Punkte
1	Susi	Bauser	8600
2	Larissa	Weckenmann	8550
3	Gaby	Weinmann	8100
4	Armin	Birk	7910
5	Jürgen	Weckenmann	7660
6	Gerda	Simson	7600
7	Ulrike	Fritz	7580
8	Dieter	Sieber	7560
9	Berthold	Rieger	7390
10	Julia	Birk	7160
11	Christian	Seemann	7150
12	Felix	Müller	7020
13	Kurt	Riedlinger	6930
14	Ulla	Lang	6890
15	Ernst	Koch	6760
16	Peter	Mauch	6620
17	Martin	Arnold	6520
18	Eugen	Huonker	6510
19	Rainer	Schwarz	6450
20	Wolfgang	Hietmann	6390
21	Werner	Pfrommer	6310



22	Bruno Lehmann	6180
23	Helga Huonker	5900
24	Bernd Haug	5820
25	Erwin Geiger	5620
26	Johannes Rapp	5550
27	Alwin Dreher	5350
28	Doro Pannenberg	5290
29	Maria Haug	5260
30	Robert Bayer	5180
31	Iris Mocker	5180
32	Gerlinde Keck	5170
33	Dieter Saffrin	5060
34	Conny Koch	4970
35	Pascal Arnold	4780
36	Helmut Riedlinger	4730
37	Erwin Link	4510
38	Micha Keck	4490
39	Christian Böde	4370
40	Emil Wager	4370
41	Mario Kirschbaum	4280
42	Raimund Egger	4170
43	Siegbert Reule	4020
44	Heinz Wohlfahrt	3630
45	Michael Müller	3300



Wanderverein Dautmergen

Einladung Winterwanderung 27.1.

Schon heute möchten wir auf unsere erste Wanderung im Jahr 2019 hinweisen: Am 27. Januar werden wir wieder eine Winterwanderung um Dautmergen machen. Die Wanderstrecke wird entsprechend der Witterung kurzfristig festgelegt; der zuletzt so angenehme Zwischenstopp in der „Bräunegrube“ wird aber sicherlich wieder mit eingeplant. Wanderführer ist Frank Wager. Abmarsch um 13.00 Uhr am Bürgerhaus. Wir laden herzlich zum Mitwandern ein!

Heimat und Natur



NABU

Gruppe Albstadt

Tour 1

Winterliche Fackelwanderung für Kinder

Spaziergang über das abendliche Degerfeld
Was macht den Reiz der Winterlandschaft in der Abenddämmerung aus? Können wir Spuren von Tieren entdecken? Und wie schützen sich die Tiere vor der klirrenden Kälte? Bei einem kleinen Spaziergang, je nach Witterung mit oder ohne Schnee, wollen wir diesen Fragen auf den Grund gehen. Ein paar kleine Geschichten über Tiere, Winter und Wetter machen den Rundgang kurzweilig. Bei Fackelschein finden wir den Weg auch nach Sonnenuntergang.

Im Anschluss gibt es einen Kinderpunsch zum Aufwärmen. Für Familien mit größeren und kleineren Kindern.

Anmeldung erwünscht unter Tel. 0172 3467225 oder 07431 6026262

Hinweis: Fackeln können beim Alb-Guide für 2,00 Euro erworben werden.

Termine: Samstag, 19.01.2019, 16.00 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

Treffpunkt: Parkplatz am Flugplatz Degerfeld zwischen Tailfingen und Bitz

Alb-Guide: Martina Lögler

Tel. 07432 / 6057412

Mobil 0172 / 3467225

Tour C

Schneeschuhwanderung über die Remelen (bei ausreichender Schneelage!)

Die Tour führt durch eine hügelige Landschaft, die von der letzten Eiszeit gebildet wurde. Die Hardt bietet im Winter und im Sommer Natur, Ruhe, Erholung und wunderschöne Ausblicke auf den Großen Heuberg. Dazu gibt es Informationen zur Entstehung und Besiedlung der Landschaft und zum schweren Leben der Bewohner in der Vergangenheit.

Termin: Samstag 19.01.2019, 13.30 Uhr

Sonntag, 20.01.2019, 13.30 Uhr

Dauer: etwa 2,5-3 Stunden

Treffpunkt: Nusplingen-Heidenstadt, bei der Kapelle im Ort

Gebühren: Teilnahmegebühr: 5€,
Leihgebühr Schneeschuhe: 10 €

Ausrüstung: gute, feste Winterschuhe oder hohe Wanderschuhe; Stöcke sind nach Möglichkeit selber mitzubringen. Es eignen sich Skistöcke oder Wanderstöcke, möglichst mit verstellbarer Länge. Langlaufstöcke eignen sich weniger, da sie im Allgemeinen zu lang sind.

Teilnehmerzahl: maximal 15 Personen.

Anmeldung: Voranmeldung beim Alb-Guide ist unbedingt erforderlich.

Alb-Guide: Ruth Braun; Tel. 0 74 29 / 13 23,
Mobil: 0172 / 73 48 307

Naturschutzbüro Zollernalb

Geislinger Straße 58, 72336 Balingen
Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989
naturschutzbuero@online.de
www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Mittwoch 18.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Recycling-Annahme für ausgediente Handys, CDs und Flaschenkorken

Aktuelle Termine:

Sonntag, 27. Januar:

- Wasservogel-Exkursion des NABU an den Bodensee.
Abfahrt 9h Obertorplatz Hechingen, 9.30h Alter Schafstall Haigerloch-Stetten. Leitung: Herbert Fuchs, Hans-Martin Weisschap. Anmeldung bis 22.01. unter 07474-353 bzw. per E-Mail

Sonstiges Örtliches Dotternhausen

Selbsthilfegruppe „Sucht im Alter“ für Betroffene und Angehörige

Wir treffen uns **jeden 1. Montag im Monat** im St.-Anna-Stift in Dotternhausen, Beginn 20.00 Uhr.

Leitung: Manfred Brugger, Tel. (07427) 7193

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Wir treffen uns jeden Montag, um 20.00 Uhr, im St.-Anna-Stift in Dotternhausen. Betroffene und Angehörige sind herzlich eingeladen.

Rudi Hinz, Dormettingen, Tel. (07427) 7361



Was sonst noch interessiert



Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Zollernalb e.V.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang an zwei Abenden in Balingen. Am **Dienstag, 22.01.2019** und **Donnerstag, 24.01.2019** jeweils von 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Hechingen. Am **Samstag, 26.01.2019** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29.

Erste Hilfe am Kind an zwei Abenden in Hechingen. Am **Montag, 28.01.2019** und **Dienstag, 29.01.2019** jeweils von 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29. **Notfalltraining für Arztpraxen in Balingen.** Am **Mittwoch, 30.01.2019** von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Ebingen. Am **Samstag, 02.02.2019** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Albstadt, Sonnenstr. 54.

Erste-Hilfe-Fresh up für Pflegefachkräfte in Balingen. Am **Mittwoch, 13.02.2019** von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de.



DLRG Oberes Schlichemtal

Es sind noch Plätze frei

Schwimmkurse für Erwachsene.

Das neue Jahr beginnt und nach den Weihnachtstagen haben viele den Vorsatz wieder etwas mehr Sport zu betreiben um sich selbst fit zu halten. Hierfür bieten die Schwimmkurse der DLRG Schömberg für jede Altersgruppe und jeden Leistungsstand den richtigen Kurs.

Im **Anfängerschwimmkurs** werden Sie ohne Angst durch Wassergewöhnung und Üben der einzelnen Bewegungen behutsam zum Brustschwimmen geführt.

Im **Gesundheitsschwimmen** werden alle Stilarten geübt. Bei diesem Kurs werden die Techniken Kraul, Rücken und Brustschwimmen vermittelt. Außerdem wird das gesunde Aquajogging angeboten.

Für sportliches Schwimmen wird im **Kraulkurs** der Stil geübt und perfektioniert. Gleichzeitig wird an der Kondition gearbeitet, mit dem Ziel auch längere Strecken im Brustkraulstil zurücklegen zu können.

Die Kurse für Erwachsenen haben am **14. Januar 2019** und umfassen 12 Abende, jeweils montags. An Feiertagen und in den Ferien findet kein Schwimmkurs statt.

In der Kursgebühr von EUR 60,00 für die Erwachsenenschwimmkurse ist der Eintritt ins Schlichembad Schömberg bereits enthalten.

Eine Anmeldung ist für die diese Kurse nicht erforderlich. Informationen erhalten Sie gerne bei Gerlinde Riedlinger unter Telefon 07427/1022 Gerne dürfen Sie auch noch jemanden mitbringen, dann fällt Ihnen der Start vielleicht leichter. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Förderverein „Alte Friedhofskirche St. Peter & Paul“, Nusplingen

Einladung zur Hauptversammlung 2019

Zu unserer Jahreshauptversammlung, die am **Freitag, den 18. Januar 2019, um 19.00 Uhr**

im Gasthaus „Hirsch“

stattfinden wird, lädt der Förderverein alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresberichte
4. des 1. Vorsitzenden
5. des Schriftführers
6. des Kassiers mit Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung
8. Informationen zur Turmrenovierung
9. Aufnahme neuer Mitglieder
10. Verschiedenes

Anträge können bis zum Montag, den 10. Januar beim 2. Vorsitzenden schriftlich oder mündlich eingereicht werden.

Kreissenorenrat Zollernalb e.V.

Verbraucher 60+:

Chancen und Herausforderungen des Internets

Kreissenorenrat Zollernalb lädt zu Veranstaltung ein

Ob Informationssuche, Einkaufen, Rat oder Freunde finden – das Internet ist aus unserer Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Auch immer mehr ältere Verbraucher nutzen das Internet. Der Kreissenorenrat Zollernalb lädt daher am 20. Februar zu einer kostenlosen Veranstaltung für Verbraucher 60+ ein, bei der verschiedene Aspekte der sicheren Internetnutzung behandelt werden.

Neben vielen Informationen hilft das Internet besonders der Generation 60+, soziale Kontakte zu pflegen. Beim Online-Einkauf kann man rund um die Uhr unabhängig vom Ladenabschluss und bequem von zu Hause aus einem breiten Warenangebot wählen. „Der verantwortliche Umgang mit den verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten des Internets ist das Ziel der Veranstaltung“, so Hildegard Fürst, Vorsitzende des Kreissenorenrats. „Damit sich ältere Nutzer souverän im weltweiten Netz zurechtfinden, müssen sie aber auch mögliche Fallen erkennen.“

Der mündige Internetnutzer steht daher im Mittelpunkt der vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz geförderten Veranstaltung am 20. Februar von 09:15 bis 13:15 Uhr im Konferenzraum des Zollernalb Klinikums Albstadt, Friedrichstr. 39, 72458 Albstadt.

Experten der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, des Zentrums für Europäischen Verbraucherschutz und der VERBRAUCHER INITIATIVE e. V. diskutieren mit den Teilnehmern die Themen:

- Online einkaufen & Gesundheitsdienste,
- Schutz im Internet & Schutz vor Abzocke sowie
- Soziale Netzwerke & Kommunikation im Netz.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, für das leibliche Wohl der Teilnehmer ist gesorgt. Für die Veranstaltung ist eine vorherige Anmeldung erforderlich beim Kreissenorenrat Zollernalb, Tel.: 07575 / 895 (Fr. Fürst) oder 07433 / 43 07 (Hr. Seeger) bzw. per E-Mail unter: hildegard.fuerst@gmx.de.



Katholische Erwachsenenbildung

Zollernalbkreis e. V.

So wird aus Wolle Filz

Der Workshop im Rahmen des „Frauen- f l u g s“ findet am Montag, 21. Januar 2019 von 19.00–22.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Heilig Geist-Kirchplatz 4, in Balingen statt. Die Leitung hat Frau Silvia Werner, Feierabendwerkstatt, Objekte aus Filz, Haigerloch.

Entscheidungen sind wie Schnecken

Von der Sache zum Prozess: Focusing orientierte Entscheidungsfindung

Das Seminar findet am Samstag, 26. Januar 2019 von 9.30–17.15 Uhr, im Bildungshaus

St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen statt. Die Leitung hat Frau Friedgard Blob, Dipl.-Psychologin, Leiterin des Focusing Zentrums Tübingen.

Einführung in die Feldenkraismethode

Der Workshop findet am Samstag, 02. Februar 2019 von 9.00–



13.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Heilig Geist-Kirchplatz 4, in Balingen statt. Die Leitung hat Frau Birgit Huttenlocher, Feldenkrais-Pädagogin aus Mössingen.

Anmeldung und weitere Informationen unter: Tel.: 07433/90110-30 oder über E-Mail: info@keb-zak.de



Familie 4.0. zwischen Smartphone, Tablet und Spielekonsole

Familienbildungswochenende

Internet, Smartphone und digitale Spiele sind Bestandteil der Lebenswirklichkeit von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen und gehören für viele wie selbstverständlich zum Alltag. Neben Chancen zur Information, Kommunikation und Unterhaltung bergen Medien auch Herausforderungen, die es zu kennen und verantwortungsbewusst abzuwägen gilt. Zum Beispiel: Wie viel Medienutzung ist ok? Welche Fotos stelle ich online? Wie gehe ich mit Daten um? Im Rahmen des gemeinsamen Wochenendes erleben wir sowohl die Faszination digitaler Medien als auch deren Konfliktpotentiale innerhalb der Familie. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen das gemeinsame Erarbeiten von Absprachen zur Mediennutzung sowie das Ausprobieren von Spielen/Apps und der Austausch zwischen Kindern und Eltern.

Termin: Fr. 25.01.2019, 18:00 - So. 27.01.2019, 13:00 Uhr

Referenten: Lisa Ruppert (Medienpädagogische Referentin, Landesmedienzentrum BW)

Thorolf Clemens (Bildungsreferentin und Medienpädagogischer Referent der ajs (Aktion Jugendschutz Baden-Württemberg))

Entscheidungen sind wie Schnecken ...

Von der Sache zum Prozess: Focusing orientierte Entscheidungsfindung

Sie wissen, dass Sie etwas ändern wollen. Sie haben schon Ideen dazu. Und doch fehlt noch etwas. Manchmal fehlt Klarheit über das Ziel, manchmal fehlt der Mut, einfach loszulegen. Es fühlt sich an wie in einer Sackgasse zu sitzen. Es gibt einen Weg raus aus diesem Dilemma: Das Prinzip der kleinen Schritte. Fehlende Klarheit und fehlender Mut signalisieren, dass Sie sich mitten in einem Prozess befinden.

Termin: Sa. 26.01.2019, 09:30 - 17:15 Uhr

Referentin: Friedgard Blob, Dipl.-Psychologin, Dipl.-Pädagogin, zert. Koordinatorin & Ausbilderin

„Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ Offener Spieleabend

Spielen Sie gerne Brett-, Karten- oder Gesellschaftsspiele. Dann haben Sie sicherlich schon festgestellt, dass das alleine oder zu zweit nicht so gut geht. Liegen bei Ihnen auch viele Ihrer Lieblingsspiele die meiste Zeit ungenutzt im Schrank und möchten Sie daran etwas ändern? Dann kommen Sie zum Offenen Spiele-Abend in St. Luzen. Dieses Angebot steht für alle Erwachsenen die gerne spielen und die sich entspannt und ungezwungen mit anderen spielenden Menschen treffen wollen.

Termin: Mo. 28.01.2019, 19:30 - 21:30 Uhr

„Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen“

Ein Tag für Nachdenkliche, Romantiker und spontan Interessierte

Wer empfänglich ist für die bezaubernde Kraft der Poesie und sich gerne berühren lässt von ihrer eindringlichen Bildersprache, und wer darüber hinaus ganz allgemein interessiert ist an den tieferen Fragen des Lebens, wer den Gedankenaustausch sucht oder einfach nur zuhören möchte, der ist an unserem Gedichttag herzlich willkommen.

Termin: Sa. 02.02.2019, 09:30 - 18:00 Uhr

Referent: Michael Schwelling, Supervisor und Coach

„Das Kind in dir muss Heimat finden“

In diesem Abendkurs besteht die Gelegenheit das Selbstwertgefühl zu stärken und das eigene Beziehungsleben zu verbes-

sern. Denn viele Grenzen und Schwierigkeiten, die jeder und jede im Laufe der Jahre erlebt, haben ihren Ursprung darin, dass das eigene „inneres Kind“ aus unserem Leben ausgeklammert wurde. Oft als unbewusster Schutz, um überhaupt mit so manchen Verletzungen leben zu können. Dieses „innere Kind“ wiederzuentdecken und als Teil des Selbst zu integrieren, werden Schwerpunkte dieses Kurses sein.

Termin: So. 03.02.2019, 14.00 - 18.00 Uhr 1. Nachmittag (anschl. 8 Abende und ein Abschlussnachmittag)

Referentin: Siglinde Hauser, Beziehungs- und Kommunikationstrainerin, Personalcoach

Weitere Informationen und Anmeldung für alle Veranstaltungen: Klostersteige 6, 72379 Hechingen,

Tel.: 07471 / 9341-0, e-mail: mail@luzen.de

Internet: www.luzen.de Andreas Steiner,

Bildungsreferent St. Luzen

Frau und beruf Kontaktstelle Neckar-Alb

Erfolgreiches Mentorinnen-Programm für Migrantinnen geht in eine neue Runde

Bereits zum dritten Mal startet das Mentorinnen-Programm und ist somit Teil eines landesweiten Programms und richtet sich an Frauen mit Migrationshintergrund, die beruflich in Deutschland Fuß fassen möchten.

Katrin Schütz, Staatssekretärin im Wirtschaftsministerium, sagte zum Abschluss der Runde 2018: „Um den Fachkräftebedarf im Land zu sichern, müssen wir noch mehr Potenziale ausschöpfen. Frauen mit Migrationshintergrund bieten diese wertvollen Potenziale.“ Mit dem Mentorinnen-Programm für Frauen mit Migrationshintergrund unterstützt das Wirtschaftsministerium seit 2017 Frauen mit Migrationshintergrund dabei, berufliche Wege zu erschließen, berufliche Netzwerke aufzubauen und erste Schritte in die Arbeitswelt zu gehen. Das Mentorinnen-Programm ist ein zusätzliches Angebot im Rahmen des Landesprogramms Kontaktstellen Frau und Beruf und ergänzt die bisherigen Maßnahmen und Angebote in Baden-Württemberg.

Ab sofort können sich interessierte Frauen aus den Kreisen Reutlingen, Tübingen und Balingen bei der Kontaktstelle für 2019 melden.

Als „Mentee“, also Personen, die von einer Mentorin betreut werden, können sich Frauen mit Migrationshintergrund bewerben, die über eine berufliche Qualifikation und Deutschkenntnisse auf Niveau B1 verfügen.

Mentorin kann werden, wer mindestens zwei Jahre Berufserfahrung in Deutschland hat. Es dürfen sich gern auch Frauen melden, die bereits in Rente oder gerade in Elternzeit sind. Das Engagement erfolgt ehrenamtlich, entstehende Fahrtkosten werden erstattet.

Selbstverständlich werden die Mentorinnen und Mentees von uns, der Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb, begleitet. Darüber hinaus gibt es landesweite Lehrgänge, von denen Mentorinnen und Mentees gleichermaßen profitieren. Die Mentorin als erfahrene Person soll die Mentee bei ihrer beruflichen Entwicklung unterstützen. Dabei kann die Mentorin, Einblicke in ihre eigene Berufstätigkeit vermitteln, Tipps für den Einstieg in den Arbeitsmarkt geben und die Frauen mit dem eigenen Netzwerk bekannt machen. Die Mentorin profitiert dabei, indem sie wertvolle Erfahrungen für die eigene Karriere sammelt und durch den Austausch mit anderen Mentorinnen ihr eigenes Netzwerk erweitert.

Wer mehr über das Programm erfahren möchte, kann sich ganz unverbindlich an die Kontaktstelle Frau und Beruf in Reutlingen wenden.

Info

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb wird vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg und vom regionalen Träger, der Volkshochschule Reutlingen, gefördert. Die Mitarbeiterinnen beraten Frauen in beruflichen Fragen wie Wiedereinstieg, Umstieg, Weiterbildung oder Existenzgründung.



Anmeldungen für das Mentorinnen-Programm und kostenlose Beratungstermine können unter 07121 336-165 oder unter frauundberuf@vhsrt.de vereinbart werden.

Kreisbauernverband Zollernalb e. V.

„**Informationsveranstaltung des Kreisbauernverbandes**
Der Kreisbauernverband führt eine Informationsveranstaltung für Landwirte

zum Thema „**Hofübergabe, Betriebsnachfolge und Erbrecht**“ durch. Als Referent und sachkundiger Diskussionspartner steht Herr Rechtsanwalt Heiner Klett vom Landesbauernverband zur Verfügung. Diese Veranstaltung findet am **Mittwoch, 23. Januar 2019, 13.30 Uhr** in der „VfB Sportgaststätte“ in Bodelshausen, Gerstlaich 4, statt.

Interessierte Landwirte und ihre Familien sind herzlich eingeladen.“

„Bauerntag der Kreisbauernverbände Tübingen und Zollernalb

Zum gemeinsamen Bauerntag laden die Kreisbauernverbände Tübingen und Zollernalb ein auf **Samstag, den 26. Januar 2019** in die Stadthalle „Museum“ in Hechingen, Zollernstr. 2. Ab 10.00 Uhr Präsentationen, Infos und Gespräche im Foyer. Um 10.30 Uhr Veranstaltungsbeginn.

Den Hauptvortrag hält Herr MDG Joachim Hauck, Abteilungsleiter im Ministerium Ländlicher Raum Baden-Württemberg, zum Thema:

„Aktuelle agrarpolitische Themen in Land, Bund und EU“.

Alle Mitglieder mit Familien und alle Interessierten sind zu der Veranstaltung und zum abschließenden Mittagessen herzlich eingeladen.“

Verband Kath. Landvolk

Schreibworkshop für Kriegsenkel in Bad Mergentheim

„So gut wie du möcht ich's mal haben!“ ist ein Ausruf, den die Generation der Nachkriegs-kinder und Kriegsenkel (Jahrgänge circa 1950 bis 1975) oft gehört hat. Wie kommt es, dass sich ein gutes und leichtes Lebensgefühl dennoch oft nicht einstellen wollte?

Trotz materiellen Wohlstands erlebten die „Babyboomer“ ihre Familie häufig als seltsam blockiert oder gar tabubehaftet. Die heute erwachsenen Kinder der im Krieg geborenen Eltern spüren noch heute eine unerklärliche Traurigkeit oder Schuldgefühle, obwohl sie selbst nichts Böses getan haben. Das Gefühl, viel zu leisten, aber dennoch nicht zu genügen, die Eltern emotional nie erreicht zu haben oder irgendwie „unsichtbar“ oder „auf der Flucht“ zu sein ist den heute Vierzig- bis Sechzigjährigen häufig bekannt.

Der Verband Katholisches Landvolk e.V. bietet am **Sa und So, 16. und 17. Februar 2019** einen Kreativ-Workshop an, in dem die TeilnehmerInnen Wege finden, aus diesem bedrückenden Kreislauf auszusteigen. Der Einstieg in die Biographiearbeit gelingt für jeden leicht und spielerisch. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Der Kurs wird geleitet von Marion Betz, Sinologin M.A. und Kunsttherapeutin.

Es wird ein Kursbeitrag von **140 €** (inkl. Malmaterial) erhoben. Anmeldungen bis zum **1.02.2019** bei der Geschäftsstelle: Verband Kath. Landvolk, Email: vki@landvolk.de Tel: 0711/9791-118 oder -176.

Weitere Infos: www.mal-weise.de

„Mit der Familie ins Kloster“

Verband Katholisches Landvolk lädt alle Interessierten herzlich zum Familienwochenende ein.

Von **Donnerstagabend, den 7. bis Sonntagmittag, den 10. März 2019** lädt der Verband Katholisches Landvolk (VKL) alle interessierten Familien (evtl. mit Großeltern) und Singles mit Kindern herzlich ein zum Familienwochenende im Kloster Heiligkreuztal. Der Kurzurlaub mit Bildungscharakter hat für jeden etwas zu bieten.

In diesem Jahr wird das Thema „**Hoffnung**“ im Mittelpunkt stehen. Alltag und Glauben leben davon. So bietet das Wochenende die Möglichkeit, altbekannte Muster zu erkennen, Neues auszuprobieren oder sich einfach in einer Gemeinschaft Gleichgesinnter auszutauschen und geborgen zu fühlen.

Das Kloster Heiligkreuztal ist der ideale Ort, um sich mit sich und mit den eigenen Verhaltensweisen auseinanderzusetzen, sich in der Gemeinschaft zu erleben oder einfach ein schönes Wochenende in einer inspirierenden Umgebung zu verbringen. Um einen guten Austausch zu fördern, besteht die Möglichkeit der Kinderbetreuung während der Gesprächsrunden. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet das Programm ab.

Die Leitung des Wochenendes haben Susanne Riedel-Zeller und Wolfgang Schleicher.

Es kostet für Erwachsene 160 Euro, für Kinder 60 Euro. Das Dritte und weitere Kinder sind frei.

Bitte melden Sie sich bis zum **4. Februar 2019** an bei der Geschäftsstelle des Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-117/118/176, E-Mail: vkl@landvolk.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Filme zum sicheren Umgang mit Rindern auf YouTube
Zusätzlich zu dem im letzten Jahr produzierten Film zum sicheren Umgang mit Rindern der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) wurden nun zwölf weitere Detailfilme online gestellt. Sie behandeln die Themen:

- Wie Rinder sehen
- Wie Rinder hören, riechen, fühlen
- Zonenkonzept
- Sicheres Treiben
- Der Fangstand
- Kälber ablegen
- Fangfressgitter und Personenschlupf
- Die Bullenbox
- Abkalbebox mit Halsfangrahmen
- Elektronische Brunsterkennung
- Sicheres Verladen
- Sicherheit am Melkstand

Die Filme werden auf der Landwirtschaftsmesse in Baunatal vom 14. bis 16. Januar sowie zur Internationalen Grünen Woche in Berlin vom 18. bis 27. Januar an den dortigen Ständen der SVLFG gezeigt. Sie können online angesehen werden über den YouTube-Channel der SVLFG unter www.youtube.com (Suchbegriff SVLFG).

Zukunft Altbau

Bundesweites Energie-Label für vor 1996 eingebaute Heizkessel dieses Jahr Pflicht

Seit Januar 2019 werden über 23 Jahre alte Heizungsanlagen mit einem Effizienzlabel versehen

Zukunft Altbau: Hauseigentümer sollten prüfen lassen, ob sich ein Tausch des alten Heizkessels lohnt.

Das Energieeffizienz-Label für bestehende Heizungen informiert Gebäudeeigentümer, wie sparsam ihr Gerät mit Energie umgeht. Seit dem 1. Januar 2019 ist das Label für diejenigen Heizkessel Pflicht, die vor 1996 eingebaut wurden. Die zuständigen Schornsteinfeger sind dazu angehalten, an alten Anlagen ein entsprechendes Etikett im Rahmen der regelmäßigen Kontrolle anzubringen. Darauf weisen die Experten von Zukunft Altbau hin, dem vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderten Informationsprogramm rund um die energetische Sanierung. Angaben zu den Heizkosten macht das Label nicht, nur zur Effizienz des Gerätetyps. „Da die zu etikettierenden Anlagen 23 Jahre und älter und damit auch ausfallgefährdeter sind, sollten die Eigentümer unbedingt prüfen lassen, ob sich ein Tausch lohnt“, sagt Frank Hettler von Zukunft



Altbau. Eine Erneuerung ist bereits ab einem Alter von 20 Jahren in vielen Fällen wirtschaftlich. Vor allem wenn der Heizkessel zur Effizienzklasse C oder D gehört, ist er technisch veraltet und verbraucht zu viel Energie. Das Label für bestehende Heizungen gilt bundesweit und wird bis 2024 stufenweise eingeführt. Neugeräte benötigen ein entsprechendes EU-Label.

Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Das Energie-Label veranschaulicht auf einer Skala von grün bis rot, wie effizient der Wärmeerzeuger im Haus ist. Bekannt ist das Label von Haushaltsgeräten wie Kühlschränken und Wäschetrocknern. Eingeführt wurde das Label 2016. Pflicht ist es für bestimmte Altersklassen seit 2017. Die Effizienzklassen bei bestehenden Heizungen reichen von A++ als beste bis E als schlechteste Einstufung. Am 26. September 2019 kommt die Klasse A+++ hinzu, die Klasse E entfällt. Für Hauseigentümer entstehen keine Kosten, wenn der Schornsteinfeger das Gerät etikettiert. Das Label wird während der Feuerstätten-schau vergeben, die alle drei Jahre stattfinden muss. Festgelegt ist die Regelung im Energieverbrauchskennzeichnungs-gesetz (EnVKG).

Die Einstufung A+++ bis A+ erhalten die Geräte, die auf Basis erneuerbarer Energien oder Kraft-Wärme-Kopplung Wärme produzieren. Die Kategorien A bis D werden für die Kennzeichnung fossiler Heizkessel, die Öl oder Erdgas als Brennstoff nutzen, verwendet. Alte Holz- und Pelletheizungen bekommen kein Etikett.

Eine Messung vor Ort ist nicht vorgesehen, um das Kennzeichen auszustellen. Angebracht wird das Effizienzlabel an der Vorderseite des Heizkessels. Mit dem Label sollen die Verbraucher auf mögliche Energiekosteneinsparungen nach einer Sanierung aufmerksam gemacht werden. Eine Gebäudeenergieberatung ist sehr sinnvoll, wenn ein Heizkesseltausch ansteht. Rund 30 Prozent, umgerechnet sechs Millionen Kessel, sind in Deutschland älter als zwei Jahrzehnte. Entsprechend hoch ist das Einsparpotenzial.

Für C bis D lautet die Devise: Raus aus dem Haus

Fachleute raten, bereits ab einem Alter von 20 Jahren einen Tausch prüfen zu lassen, in vielen Fällen ist er wirtschaftlich. Wer einen Aufkleber mit dem dritten oder vierten Buchstaben im Alphabet bei seiner mindestens 23 Jahre alten Heizung erhält, sollte besonders dringend über einen Heizungstausch nachdenken. „Heizkessel der Stufen C und D sind in der Regel Konstanttemperatur- oder alte Niedertemperaturkessel“, sagt Gerhard Freier von der Ingenieurkammer Baden-Württemberg. „Sie arbeiten mit der veralteten Technik und haben einen deutlich höheren Energieverbrauch als moderne Brennwertgeräte.“ Hauseigentümer profitieren bei einer Erneuerung von den technischen Fortschritten der letzten Jahrzehnte. Neue Heizungen können in Ein- und Zweifamilienhäusern bis zu 20 Prozent an Endenergie und Kohlendioxid einsparen. „Zwar kostet die Neuanschaffung Geld, sie rechnet sich aufgrund der besseren Brennstoffausnutzung und der stromsparenden Effizienzpumpe aber oft nach wenigen Jahren“, so Freier. Für viele Heizungen gibt es auch eine finanzielle Förderung, die die Investition verringert.

Gebäudeenergieberatung gibt Aufschluss, was zu tun ist Welche Technik sich eignet und wie hoch die Leistung des Wärmeerzeugers sein muss, hängt vom Energiestandard des Gebäudes ab. Oft kann eine neue Heizung deutlich kleiner dimensioniert werden als die alte, was zu zusätzlichen Einsparungen führt. Hauseigentümer, die mehr über den Zustand ihrer Heizung wissen wollen, sollten eine finanziell geförderte Gebäudeenergieberatung in Anspruch nehmen, empfiehlt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Die Beratung zeigt auch, ob im jeweiligen Fall eine Heizungsoptimierung ausreicht. Das kann der Einbau einer neuen Heizungspumpe sein oder ein hydraulischer Abgleich.“ Auch zur Dämmung der Außenhülle gibt die Beratung Antworten.

Das Energielabel wird schrittweise eingeführt. 2019 etikettieren die Schornsteinfeger nur Wärmeerzeuger, deren Baujahr vor 1996 liegt. Danach werden jedes Jahr weitere Jahrgänge einbezogen: 2020 folgen die Baujahre 1996 bis 1997 und 2021 die Baujahre 1998 bis 2001. Ab 2024 werden die Geräte gekennzeichnet, die älter als 15 Jahre sind. Neue Heizungen brauchen mit dem EU-Energielabel seit September 2015 eine vergleichbare Kennzeichnung auf europäischer Ebene.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auch auf www.zukunftaltbau.de oder www.facebook.com/ZukunftAltbau.

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenlos. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.



Fahre mit Herz - Höchstens 30 im Wohngebiet



Janine Walter betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Janine Walter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 72**

Druck + Verlag
WAGNER



Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi Zollernalbkreis

Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
4.400 Haushalte im
Zollernalbkreis an!



Profitieren Sie von einem unschlagbar günstigen Kombinationsrabatt!
Sprechen Sie mit uns! Wir beraten Sie gerne.

Mindestgröße schwarz/weiß
30 mm, 2-spaltig (90 mm breit)
30 x 2 = 60 mm
60 x 1,74 = Euro 104,40 zzgl. 19% MwSt.

Beispiel 4-spaltig schwarz/weiß
100 mm, 4-spaltig (187 mm breit)
100 x 4 = 400 mm
400 x 1,74 = Euro 696,00 zzgl. 19% MwSt.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Farbpreise siehe Preisliste unter www.duv-wagner.de



Gute Vorsätze

Wenn aus inspirierenden
Ideen ein Zuhause wird.



WOHNTRENDS

**BAUEN &
WOHNEN**

Immer am Montag ab
20:30 Uhr
mit Tobias Baunach

Chiffre-Info

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über die Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

UNTERRICHT

Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)
015792470362

GESCHÄFTSANZEIGEN



- Senioren- und Einzelverpflegung
- Schul- u. Kindergartenverpflegung
- Betriebsverpflegung
- Partyservice

Thomas Seitz ESSEN auf RÄDERN

Balingen 07433 20263 ...täglich frisch zubereitet

www.seitz-essen-auf-raedern.de

Ihr Helfer im Trauerfall - seit über 80 Jahren



Qualifizierte Unternehmen sind berechtigt dieses Fachzeichen zu führen

- 24 Stunden dienstbereit
- Fachliche Beratung, auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

☎ 0741 / 48010

Bestattungen Trauerberatung

78628 Rottweil • Marxstraße 2
www.hertkorn-bestattungen.de



Wir helfen Ihnen im Trauerfall

Bestattungen RUTH H A F A

Tag und Nacht
erreichbar!

72355 Schömberg-Schörzingen
Telefon 0 74 27 – 23 18



SCHÖNER EINRICHTEN SCHÖNER WOHNEN



Raum
Weite
Platz
Schutz

- Gardinen, Falstores
- Bodenbeläge + Teppiche
- Markisen, Sonnensegel
- Insektenschutz
- Polsterarbeiten



SAUTER  **GmbH**
RAUMAUSSTATTUNG
72336 Balingen-Frommern
Jahnstraße 5
Telefon 07433 36061
Telefax 07433 381595
raumausstattung.sauter@t-online.de

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

VERANSTALTUNGEN

Einladung zur Hausbesichtigung



Sonntag
20. Januar 2019
11 Uhr bis 16 Uhr

Hauffstraße 10
78586 Deilingen

Häuser von
HOLZBAU WEISS.
Handgemacht.
Individuell.
Mit Leidenschaft.

HOLZBAU WEISS

Die Meisters. Seit 1880.

Weierstrasse 66 Fon: (07426) 963 79 30
78559 Gosheim www.holzbau-weiss.de